

"Gretchen am Spinnrade" op.2, D.118

Violin 1

Transcribed for String Quartet

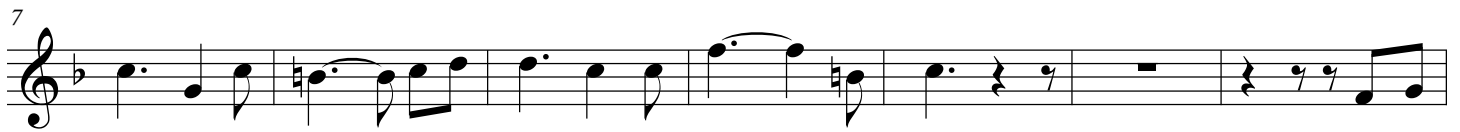
Franz Schubert (1797-1828)

Transcr. Dan Oppenheim

Nicht zu geschwind $\text{♩} = 92$



Mei ne Ruh ist hin, mein Herz ist schwer; ich



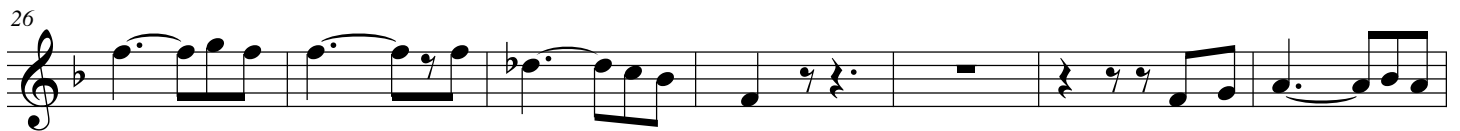
fin de, ich fin de sie nim mer und nim mer mehr. Wo ich



ihn nicht hab, ist mir das Grab, die gan ze Welt ist



mir ver gällt. Mein ar mer Kopf ist mir ver rückt, mein



ar mer Sinn ist mir zer stückt. Mei ne Ruh ist



hin, mein Herz ist schwer; ich fin de, ich fin de sie nim mer und



min mer mehr Nach ihm nur schau ich zum



Fen ster hin aus nach ihm nur geh ich aus dem Haus Sein

Violin 1

2

51

ho her Gang, sein' ed le Ge stalt, sei nes Mun des Lä cheln, *accel.* sei, ner

57

Au gen Ge walt, und sei ner Re de Zau ber fluß, sein

64

Hä de druck, und ach, sein Kuß! **4** Mei ne

74

Ruh ist hin, mein Herz ist schwer; ich fin de ich fin de sie

80

nim mer und nim mer mehr. *accel.* mein Bu sen drängt sich

87

nach ihm hin Ach, dürft ich fas sen und hal ten ihn! und

93

küs sen ihn, so wie ich wollt, an sei nen Küs sen ver

99

ge hen sollt, o könnt ich ihn küs sen, so wie ich vollt, an

105

sei nen Küs sen ver ge hen sollt, an sei nen Küs sen ver ge hen

112

rit. sollt! Mei ne Ruh ist hin, mein Herz ist schwer!

"Gretchen am Spinnrade" op.2, D.118

Violin 2

Transcribed for String Quartet

Franz Schubert (1797-1828)

Transcr. Dan Oppenheim

Nicht zu geschwind $\text{♩} = 92$

sempre legato

cresc. **f** >

> *decresc.*

pp

mf

cresc.

f *cresc.* >

decresc. *pp*

Violin 2

2

32

36

cresc. ***f*** >

40

decresc. ***pp***

44

48

51

pp

54

cresc.

57

60

f *cresc.* *accel.*

64

ff ***sf*** ***sf*** >

Violin 2

69

pp

74

78

cresc. *f* > >

82

decresc. *p* *cresc.* *accel.*

86

90

f

94

97

101

Violin 2

105

109

rit.
decesc.

113

pp

117

dim. *ppp*

"Gretchen am Spinnrade" op.2, D.118

Viola

Transcribed for String Quartet

Franz Schubert (1797-1828)

Transcr. Dan Oppenheim

Nicht zu geschwind $\text{♩} = 92$

Musical notation for measures 1-6. The piece is in 6/8 time with a key signature of one flat (B-flat). The tempo is marked "Nicht zu geschwind" with a quarter note equal to 92 beats per minute. The dynamics are *pp* (pianissimo) with the instruction "sempre staccato" and a *cresc.* (crescendo) marking at the end of the line.

7

Musical notation for measures 7-12. The dynamics are *f* (forte) with accents and a *decresc.* (decrescendo) marking at the end of the line.

13

Musical notation for measures 13-18. The dynamics are *pp* (pianissimo) and *mf* (mezzo-forte).

19

Musical notation for measures 19-24. The dynamics are *f* (forte) with accents and a *cresc.* (crescendo) marking at the end of the line.

25

Musical notation for measures 25-30. The dynamics are *f* (forte) with accents and *cresc.* (crescendo) and *decresc.* (decrescendo) markings.

31

Musical notation for measures 31-36. The dynamics are *pp* (pianissimo) and *cresc.* (crescendo).

37

Musical notation for measures 37-42. The dynamics are *f* (forte) with accents and a *decresc.* (decrescendo) marking at the end of the line.

43

Musical notation for measures 43-48. The dynamics are *pp* (pianissimo).

Viola

2
49

pp *cresc.*

58

f *cresc.* *sf* *sf* *ff* *sf* *sf* *accel.*

68

sf *pp*

75

cresc. *f*

81

p *cresc.*

87

f

94

101

107

rit.

113

decresc. *pp* *dim.* *ppp*

"Gretchen am Spinnrade" op.2, D.118

Cello

Transcribed for String Quartet

Franz Schubert (1797-1828)

Transcr. Dan Oppenheim

Nicht zu geschwind $\text{♩} = 92$

1

10

20

30

40

50

60

70

Cello

2

80

accel.

Musical staff for measures 80-89. The staff is in bass clef with a key signature of one flat. It contains a series of half notes: G2, F2, E2, D2, C2, B1, A1, G1, F1, E1, D1. Performance markings include an accent (>) under the first note, *decresc.* under the first two notes, *p* under the fifth note, and *cresc.* under the last two notes.

90

Musical staff for measures 90-99. The staff is in bass clef with a key signature of one flat. It contains a series of half notes: C2, B1, A1, G1, F1, E1, D1, C2, B1, A1, G1. A dynamic marking of *f* is placed below the first note.

100

Musical staff for measures 100-110. The staff is in bass clef with a key signature of one flat. It contains a series of half notes: G1, F1, E1, D1, C2, B1, A1, G1, F1, E1, D1. Each note has a dynamic marking of *sf* below it.

111

rit.

Musical staff for measures 111-115. The staff is in bass clef with a key signature of one flat. It contains a series of notes: G1, F1, E1, D1, C2, B1, A1, G1, F1, E1, D1. Performance markings include *sf* under the first note, *decrescpp* under the first two notes, *dim.* under the fifth note, and *ppp* under the last two notes. The piece ends with a fermata over the final note.

"Gretchen am Spinnrade" op.2, D.118

Score

Transcribed for String Quartet

Franz Schubert (1797-1828)

Transcr. Dan Oppenheim

Nicht zu geschwind $\text{♩} = 92$

Violin 1

Violin 2

Viola

Cello

Mei ne Ruh ist hin, mein

sempre legato

pp
sempre staccato

5

Vn 1

Vn 2

Va

VC

Herz ist schwer; ich finde, ich finde sie immer und

cresc.

f >

cresc.

f >

cresc.

f >

10

Vn 1

Vn 2

Va

VC

nim mer mehr. Wo ich ihn nicht

decresc.

pp

decresc.

pp

decresc.

pp

Score

2

15

Vn 1 hab, ist mir das Grab, die gan ze

Vn 2 *mf*

Va *mf*

VC *mf*

19

Vn 1 Welt ist mir ver gält. Mein

Vn 2

Va

VC

22

Vn 1 ar mer Kopf ist mir mer ver rückt, mein

Vn 2 *cresc.*

Va *cresc.*

VC *cresc.*

26

Vn 1 ar mer Sinn ist mir zer stückt.

Vn 2 *f* *cresc.* *delesc.*

Va *f* *cresc.* *delesc.*

VC *f* *cresc.* *delesc.*

30

Vn 1 Mei ne Ruh ist hin, mein Herz ist

Vn 2 *pp*

Va *pp*

VC *pp*

35

Vn 1 schwer; ich finde, ich finde sie nim mer und min mer

Vn 2 *cresc.* *f*

Va *cresc.* *f*

VC *cresc.* *f*

Score

4

40

Vn 1

mehr Nach ihm nur schau ich zum

Vn 2

decresc. *pp*

Va

decresc. *pp*

VC

decresc. *pp*

45

Vn 1

Fenster hin aus nach ihm nur geh ich

Vn 2

Va

VC

49

Vn 1

aus dem Haus Sein ho her Gang, sein'

Vn 2

pp

Va

pp

VC

pp

53

Vn 1 ed le Ge stalt, sei nes Mun des Lä cheln, sei ner

Vn 2 *cresc.*

Va *cresc.*

VC *cresc.*

57

Vn 1 Au gen Ge walt, und sei ner Re de

Vn 2 *f*

Va *f*

VC *f*

61 *accel.*

Vn 1 Zau ber fluß, sein Hä de druck, und

Vn 2 *cresc.* *ff*

Va *cresc.* *sf* *sf ff*

VC *cresc.* *sf* *sf ff*

66

Vn 1

ach, sein Kuß!

Vn 2

sf sf sf > pp

Va

sf sf sf > pp

VC

sf sf sf > pp

72

Vn 1

Mei ne Ruh ist hin, mein Herz ist

Vn 2

Va

VC

77

Vn 1

schwer; ich fin de ich fin de sie nim mer und nim mer

Vn 2

cresc. f >

Va

cresc. f >

VC

cresc. f >

82

Vn 1 *accel.*

mehr. mein Bu sen drängt sich

Vn 2 *decresc.* *p* *cresc.*

Va *decresc.* *p* *cresc.*

VC *decresc.* *p* *cresc.*

87

Vn 1 nach ihm hin Ach, dürft ich fas sen und hal ten

Vn 2 *f*

Va *f*

VC *f*

92

Vn 1 ihn! und küs sen ihn, so wie ich

Vn 2

Va

VC

96

Vn 1

wollt, an sei nen Küs sen ver ge nen hen

Vn 2

Va

VC

100

Vn 1

sollt, o könnt ich ihn küs sen, so wie ich wollt, an

Vn 2

Va

VC

sf *sf* *sf* *sf*

105

Vn 1

sei nen Küs sen ver ge nen hen sollt, an sei nen

Vn 2

Va

VC

sf *sf* *sf* *sf* *sf*

110

Vn 1 *rit.*

Küs sen ver ge hen sollt! Mei ne

Vn 2 *decesc. pp*

Va *decesc. pp*

VC *sf sf decresc. pp*

115

Vn 1

Ruh ist hin, mein Herz ist schwer!

Vn 2 *dim. ppp*

Va *dim. ppp*

VC *dim. ppp*